

## **Der Ethikkodex wurde vom Vorstand der Sommelier-Union Deutschland e.V.**

**am 10. März 2023 verabschiedet.**

Die Gründe für diesen Ethikkodex sind vielfältig, unter anderem:

- um sicherzustellen, dass wir in Übereinstimmung mit den Werten und Prinzipien der Sommelier-Union Deutschland e.V. (nachfolgend auch als „SU“ bezeichnet) leben und handeln
- um zu wissen, welches Verhalten von den Mitgliedern und Partnern der Sommelier-Union Deutschland e.V. erwartet wird
- zur Klärung und Lösung von Anfragen oder Bedenken berufsethischer Natur
- die Lösung von ethischen Dilemmas, die in der beruflichen Praxis auftreten können, zu erleichtern
- um den Wert zu schützen, den wir Tag für Tag in der Sommelier-Union Deutschland e.V. schaffen

Im Sinne dieses Ethikkodex bezieht sich der Begriff "Sommelier-Union-Mitglieder" (nachfolgend auch als „SU-Mitglieder“ bezeichnet) auf jeden, der für Sommelier-Union Deutschland e.V. arbeitet oder im Namen der Sommelier-Union Deutschland e.V. handelt und auf jedes Mitglied der SU.

SU-Mitglieder werden immer ihren gesunden Menschenverstand sowie ihr professionelles und gutes Urteilsvermögen einsetzen, wenn sie mit ethischen Dilemmas oder Herausforderungen konfrontiert werden, die ethische Entscheidungen erfordern. Es liegt in der Verantwortung aller Personen, für die dieser Kodex gilt, seine Bestimmungen zu kennen, einzuhalten und vollständig durchzusetzen. Es liegt in der Verantwortung der SU, sicherzustellen, dass die eigenen Mitglieder und Mitarbeitenden die Bestimmungen dieses Kodex in vollem Umfang respektieren und anwenden. Um die Interessen der SU angemessen zu schützen, ist es die Pflicht eines jeden, Tatsachen oder Verhaltensweisen, die einen Verstoß gegen diesen Kodex darstellen könnten, über die unten angegebenen Kanäle rechtzeitig zu melden. Falls es Angelegenheiten gibt, die in diesem Kodex nicht speziell geregelt sind, sind die geltenden gesetzlichen Bestimmungen in vollem Umfang anzuwenden, hier nicht genannte sind entsprechend dem Gewollten zu bewerten, zu ersetzen und/oder seinem Inhalt entsprechend zu ergänzen.

### **Grundsätze des Ethikkodex**

Dieser Kodex baut auf der Vision, der Mission, dem Motto und den Werten von Sommelier-Union Deutschland e.V. auf.

Darüber hinaus berücksichtigt dieser Kodex die folgenden Werte oder Prinzipien, die unser Verhalten bestimmen und innerhalb der Sommelier-Union Deutschland e.V. gelebt werden:

- **Respekt:** SU-Mitglieder schätzen alle Menschen und pflegen eine ständige Haltung des Respekts gegenüber unseren Kollegen und Dritten, mit denen wir interagieren, wobei wir die Vielfalt aller Individuen schätzen.
- **Professionalität:** SU-Mitglieder handeln verantwortungsbewusst, transparent, ehrlich und professionell und erbringen stets eine qualitativ hochwertige Dienstleistung. Ebenso vermeiden wir Verhaltensweisen, die Zweifel an unserer Ehrlichkeit und Redlichkeit wecken oder das Image unseres Berufsstandes beeinträchtigen könnten.
- **Integrität:** SU-Mitglieder handeln mit einem Höchstmaß an Integrität, sind ehrlich, fair und unparteiisch in ihrem Handeln und respektieren die Satzung und Geschäftsordnung der SU sowie das Gesetz.
- **Ausübung des Berufs:** SU-Mitglieder streben danach, die beste Leistung zu erbringen und machen dies zu ihrer Lebensweise.

- **Gemeinsame Arbeit:** SU-Mitglieder sind sich bewusst, dass Teamarbeit zu besseren Ergebnissen führt und es uns ermöglicht, ein höheres Niveau zu erreichen. Wir bitten um Hilfe, wir bieten Hilfe an und wir unterstützen und befähigen uns selbst, jeden Tag besser zu werden.
- **Selbstfürsorge:** Wir, die SU-Mitglieder, achten auf uns selbst, unsere Kollegen und Dritte, mit denen wir interagieren und versuchen, unsere Arbeit auf sichere Weise zu entwickeln, indem wir jede Situation vermeiden, die unsere eigene physische oder psychische Integrität oder die anderer Menschen gefährdet.

## **Vielfalt**

Die Sommelier-Union Deutschland e.V. ist stolz darauf, dass Vielfalt und gleichberechtigte Vertretung grundlegende Elemente in der Welt des Gastgewerbes sind. Als führende Fachleute auf dem Gebiet der Sommelierie ist es unsere Verantwortung, unser Handeln durch Bewusstseinsbildung und offene, für alle zugängliche Kommunikationskanäle zu fördern.

SU-Mitglieder müssen die Vielfalt von Individuen, Kulturen, Rassen, Farben, Geschlechtern, sexuellen Orientierungen, Familienstand, ideologischen Positionen, politischen Meinungen, religiösen Überzeugungen, Nationalitäten, ethnischen Hintergründen, Alter, Behinderung und sozialer Herkunft schätzen. In Anbetracht dessen werden wir ein offenes, integratives, kooperatives und vertrauensvolles Umfeld aufrechterhalten, das frei von Diskriminierung, Belästigung, Mobbing oder Vergeltung ist, sowohl unter uns als auch unter allen Menschen, mit denen wir zu tun haben und respektieren deren gesetzte Grenzen.

## **Verantwortungsvoller Konsum**

SU-Mitglieder haben sich stets zu einem verantwortungsvollen Alkoholkonsum verpflichtet und als Teil der Wine in Moderation-Gemeinschaft werden die Sommelier-Union Deutschland e.V. und SU-Mitglieder die Richtlinien eines solchen Programms zur sozialen Verantwortung des Weinsektors befolgen und fördern. Die SU empfiehlt nachdrücklich, dass alle Partner, die Mitglied der SU sind oder werden, der Wine in Moderation-Gemeinschaft beitreten und sich an alle lokalen Vorschriften halten.

## **Gemeinschaften und Umwelt**

Die Sommelier-Union Deutschland e.V. verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Menschen in den Gemeinden, in denen sie vertreten ist. Für die SU ist die Gemeinschaft die Bevölkerung, die das Gebiet bewohnt, in dem wir unsere Projekte haben oder unsere Arbeit als SU-Mitglieder entwickeln. Die SU-Mitglieder verpflichten sich, die Umwelt zu schützen und die Arbeitskräfte zu respektieren und halten sich an alle geltenden Gesetze und Vorschriften, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene.

## **Kinderarbeit**

SU-Mitglieder dürfen unter keinen Umständen Personen beschäftigen, die das Mindestalter für die Aufnahme einer Beschäftigung gemäß den nationalen Gesetzen und/oder den Konventionen Nr. 138 und 182 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO / [www.ilo.org](http://www.ilo.org)) nicht erreicht haben.

## **Ethisches Verhalten im Einklang mit dem Gesetz**

Die Sommelier-Union Deutschland e.V. setzt sich dafür ein, die Begehung von Straftaten innerhalb der Organisation zu verhindern, unabhängig davon, ob sie ihr zugutekommen oder nicht. Daher wird von allen Mitgliedern ein striktes und gewissenhaftes Verhalten verlangt, wobei sie sich bewusst sein müssen, dass die Begehung von Straftaten sowohl für Sommelier-Union Deutschland e.V. als Organisation als auch für die an unzulässigem Verhalten beteiligten Personen privat Folgen haben kann.

Streng verboten sind alle Situationen, die im Zusammenhang mit Straftaten stehen und zu einer strafrechtlichen Haftung führen können, wie z.B.:

- a) Jegliche Form der Bestechung oder Korruption von in- oder ausländischen Amtsträgern sowie von privaten Einrichtungen
- b) Vermögens- oder Geldwäscherei
- c) Finanzierung oder Erleichterung des Terrorismus
- d) Entgegennahme von gestohlenen Waren
- e) Steuerhinterziehung
- f) Unterschlagung
- g) Illoyale Verwaltung
- h) Interessenkonflikte

Es ist die Pflicht aller SU-Mitglieder, jede Situation im Zusammenhang mit Straftaten zu melden.

## **Anfragen und Konsultationen**

Im Falle von Anfragen oder Beratungen können SU-Mitglieder und Dritte diese an das SU-Vertrauensteam oder den Vorstand richten, wo alle Fälle mit höchster Vertraulichkeit behandelt werden.

## **Erklärung zur ethischen Verpflichtung**

Jedes Mitglied verpflichtet sich zur Einhaltung des Ethikkodex und der folgenden Punkte:

1. Stets das Gesetz, die Sommelier-Union-Satzung und die internen Vorschriften einzuhalten.
2. Stets ein ethisches Verhalten als professionelles SU-Mitglied aufrechtzuerhalten und diesen Kodex bei jeder seiner Handlungen und Entscheidungen zu respektieren.
3. Integrität und Vorbildfunktion gemäß den Grundsätzen und Werten, die diese Organisation festgelegt hat.
4. Stets eine korrekte Haltung einnehmen und Situationen vermeiden, die dem Ruf der SU und/oder ihrer Mitglieder und Dritten, mit denen ich als professionelles SU-Mitglied in Kontakt stehe, schaden könnten.
5. Bei Zweifeln über den Umfang der ethischen Verpflichtungen nachfragen.
6. In gutem Glauben Praktiken zu melden, die gegen diesen Ethikkodex verstoßen oder zu verstoßen scheinen.
7. Die Vertraulichkeit zu wahren, nachdem man eine Beschwerde eingereicht oder in einer ethischen Angelegenheit mitgearbeitet hat.